

DMS Bezirksliga 2017: TuS Claustahl-Zellerfeld (w) und TV Jahn Wolfsburg I (m) siegen

Traditionell haben die Schwimmer des Bezirks Braunschweig am 12. Februar den Weg in die beiden Bäder Heidberg (Braunschweig) und Eiswiese (Göttingen) gefunden, um dort wieder ihre Sieger der DMS Bezirksliga Braunschweig zu ermitteln. In Braunschweig starteten sechs weibliche und fünf männliche, in Göttingen waren es fünf weibliche und vier männliche Teams. Erfreulicherweise hat der BSV Ölper 2000 wieder eine weibliche Mannschaft für die Bezirksliga angemeldet. Aus selbiger wurden gegenüber dem Vorjahr zwei männliche und ein weibliches Team abgemeldet. Zudem waren im letzten Jahr die Mädels der SSG Braunschweig I in die Landesliga aufgestiegen, sodass aktuell nur noch 20 Teams für die Bezirksliga gemeldet waren. Dies bedeutet gegenüber dem letzten Jahr einen Verlust von 3 Teams.

Im mit 11413 Punkten siegreichen weiblichen Team vom TuS Clausthal-Zellerfeld erwiesen sich mit 2120 Punkten Natalie Schreyer (2001) und Luca Sophie Zirbus (2002) mit 1885 Punkten als eifrigste Punktesammlerinnen. Danach folgte vereinsübergreifend Franiska Hauptmann (2001) vom MTV Gifhorn mit 1797 Punkten, Sophia Pfeil (2003) vom TuS Clausthal-Zellerfeld mit 1772 Punkten und Liv Mitze (2001) vom MTV Gifhorn mit 1756 Punkten.

Mit 553 Punkten erzielte Donna Hannig (2001) vom SC Delphin Salzgitter die Tageshöchstpunktzahl. Sie erhielt die Punkte für 0:28,30 min. über die 50m Freistilstprintstrecke. Dahinter landete auf den Plätzen 2 bis 5 Natali Schreyer vom TuS Clausthal-Zellerfeld. Sie erzielt 536 Punkte über 200m Rücken, 535 Punkte über 50m Freistil, 528 Punkte über 100m Rücken sowie 521 Punkte auf der 400m Freistilstrecke. Damit war Natalie die ausgeglichene Schwimmerin des Bezirksdurchgangs der DMS 2017 im BSBS.

Die Männer der 1. Mannschaft vom TV Jahn Wolfsburg wiederholten ihren Vorjahreserfolg und steigerten dabei ihre Gesamtleistung auf 11505 Punkte (10702 Punkte im Jahr 2016). Aus dem Team stach Jan-Luca Laubner (1999) hervor. Mit der zweithöchsten Tagespunktzahl von 2147 Punkten und den Plätzen 2 bis 4 bei den Einzelleistungen (100m Freistil 0:54,04 min. / 575 Punkte, 50m Freistil 0:24,40 min. / 572 Punkte und 200m Freistil 2:00,05 min. / 567 Punkte) konnte Jan-Luca glänzen.

Der beste Einzelschwimmer war von der drittplatzierten Mannschaft des TuS Clausthal-Zellerfeld Tim Rebentisch (2000). Tim erzielte mit 2227 Punkten sowohl den Tageshöchstwert und mit 581 Punkten für die starke Leistung über 400m Lagen in 4:42,22 min. auch die beste Einzelleistung. 200m Lagen absolvierte Tim zudem in 2:12,61 min. Die erzielten 565 Punkte bedeuten den fünften Platz in Einzelranking.

Mit 2081 Punkten war Jonas Schneider (1997) vom zweitplatzierten MTV Goslar drittbester Punktesammler. Es folgen auf den weiteren Plätzen Florian Busse (1996) mit 2080 Punkten, Nick Näther vom TuS Clausthal-Zellerfeld mit 2047 Punkten sowie Jorge Zips vom TV Jahn Wolfsburg I mit 2037 Punkten.

Die beste Ausdauerleistung erzielte Tizian Tappe (1988) vom MTV Goslar. Er absolvierte die 1500m Freistil in 17:14,66 min. und konnte damit 550 Punkte zum zweiten Platz seines Team beisteuern.

Bei den Mädels gelang dies über 800m Freistil Melina Schüttler (2001) von der TWG Göttingen II. Sie absolvierte diese Distanz in 10:14,41 und erhielt dafür 474 Punkte.

An beiden Veranstaltungsorten wurden zusammen nur 6 Disqualifikationen ausgesprochen. Diese konnten von den betroffenen Schwimmerinnen und Schwimmern aber in den Nachschwimmen wieder „geheilt“ werden.

Abzuwarten bleibt, ob die Leistungen des TV Jahn Wolfsburg I bei den Männern zum Aufstieg in die Landesliga reicht.

Matthias Schneider

Männlich:

Platz:	Mannschaft:	Punkte:
1	TV Jahn Wolfsburg I (BS)	11505
2	MTV Goslar (BS)	10565
3	TuS TuS Clausthal-Zellerfeld (GÖ)	10477
4	ASC Göttingen (GÖ)	8541
5	Peiner SV (BS)	8374
6	SSG Braunschweig II (BS)	7941
7	Wasserfreunde Northeim (GÖ) TW	7586
8	TWG Göttingen II (GÖ)	7463
9	TV Jahn Wolfsburg II (BS)	7252

Weiblich:

Platz:	Mannschaft:	Punkte:
1	TuS Clausthal-Zellerfeld (GÖ)	11413
2	TW Göttingen II (GÖ)	10285
3	ASC Göttingen (GÖ)	8938
4	MTV Gifhorn I (BS)	8918
5	MTV Goslar (BS)	8565
6	SSG Braunschweig II (BS)	8549
7	TV Jahn Wolfsburg II (BS)	8096
8	Wasserfreunde Northeim (GÖ)	8001
9	BSV Ölper 2000 (BS)	7828
10	TW Göttingen III (GÖ)	7651
11	SC Delphin Salzgitter (BS)	7382